

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **12 (1886)**

Heft 51

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dennler's Magenbitter Interlaken.

Für den Winter wird auf die vorzüglichen Eigenschaften des achten Dennler-Bitter als Gesundheitsliqueur aufmerksam gemacht. Er fördert die Verdauung, hält den Magen warm und in richtiger Funktion und verhütet manches aus innerer Erkältung entstehende Unwohlsein.

Seit 26 Jahren im Gebrauch, hat sich das beliebte Getränk sowohl als Hausmittel in der Familie, wie auf dem mannigfaltigen Gebiete des Wirthschaftskonsums in allen Schichten der Bevölkerung eingebürgert und sich erwiesenermassen unzählige Verdienste um das Wohlbefinden und die Gesundheit von Alt und Jung erworben. Mit Wasser vermischt, steht Dennler's Magenbitter als hygieinisches Zwischengetränk unübertroffen da. (140-8)

Der zahlreichen Nachahmungen wegen verlange man stets
Dennler - Bitter!

Liebig

Company's
Fleisch-Extract
aus Fray-Bentos.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Nur echt wenn jeder Topf den Namenzug Liebig in blauer Farbe trägt.

Engros-Lager bei den Korrespondenten der Gesellschaft für die Schweiz:

Herren Weber & Aldinger | Herrn Leonhard Bernoulli
in Zürich und St. Gallen. | in Basel.

Zu haben bei den grösseren Kolonial- und Esswaaren-Händlern,
Droguisten, Apothekern etc. -145-32

Dennler's Eisenbitter Interlaken

hat als Heilmittel in den verschiedensten Stadien von Bleichsucht, Blutarmuth und allgemeinen Schwächezuständen fortwährend überraschende Kuren bei Erwachsenen und Kindern zu verzeichnen, wird deshalb auch seit lange von Aerzten verordnet und bestens empfohlen. — Für Reconalescenten und Altersschwache beider Geschlechter ein vorzügliches Stärkungsmittel. (139-8)

Dennler's Eisenbitter zeichnet sich unter vielen ältern und neuern Eisenpräparaten dadurch vorthellhaft aus, dass er, ohne den Magen oder die Zähne zu belästigen, rasch die gesunkene Verdauung wieder hebt.

— Dépôts in allen Apotheken. —

Zu verkaufen.

Zwei nachweisbargut rentirende Gasthäuser in volkreichen und industriellen Gegenden, sind zu verkaufen. Bedingungen billig.

Auskunft ertheilt die Exped. des „Gastwirth“, Bahnhofstrasse 98, Zürich. (138-2)

Ein grosser Kochofen,

(Potager d'Hôtel à 2 feux)

mit Zubehörden. Lang 159, breit 94, hoch 80 Centimeter ist wegen Nichtgebrauch billigst zu verkaufen, bei

J. Wälti, Bäcker
(136-6) in Chaux-de-fonds.

In Fässchen
bedeutend
billiger.

Malaga (hell)

Kiste und
Verpackung
gratis.

Madeira à Fr. 1. 70 und Fr. 2. 20 per Flasche
liefert, wie anerkannt, nur in feinsten **Oporto**
Qualität à Fr. 2. 20, Fr. 3 und Fr. 4. 50
per Flasche

J. Kläsi, Weinhandlung in **Rapperswyl** (Zürichsee).
1855 gegründet und **ältestes** Geschäft in Spezialität spanischer Weine.
(133-3) (**Krankenweine.**)

Maggi's **Bouillon-Extract**
ausgiebigste Würze
für alle Suppen und Saucen
empfehlen: (126)

Julius Maggi & Cie. in **Kemptthal** (Schweiz).
— Für Gasthöfe und Restaurationen erheblichen Rabatt. —

Die Gotthardbahn, Rigibahnen, Schweiz. Zentralbahn, Jura-Bern-Luzern-Bahn und viele Privatgesellschaften verwerthen trotz der kurzen Zeit ihres Bestehens die

neue Petrol-Sonnenlampe, System Michel,
bereits in umfangreicher Weise und sprechen sich über diese neue Erfindung auf dem Gebiete des Beleuchtungswesens, welche im Effekt dem elektrischen Glühlicht gleich, viermal billiger als Gas ist, ausserordentlich günstig aus. Die Anschaffungskosten dieser transportablen Lampe sind äusserst geringe. Leuchteffekt der einfachen Lampe gleich 78 Normalkerzen. Patente in allen Ländern angemeldet. Prospekte gratis durch

O. Marwitz, Lugano,

General-Bevollmächtigter für den Verkauf der Petrol-Sonnen-Lampe,
System Michel. (130-7)
Agenten gesucht.

H. Brupbacher

Bahnhofstrasse 35 — **ZÜRICH** — 35 Bahnhofstrasse.
Spezialität: -56-8

Kinder-Ausstattungen komplet.

— Reichhaltigste Lager. — Billigste Preise. —

„Der Gastwirth“

Organ der schweizerischen Wirthe,

wöchentlich 1 Nummer,

Fr. 5. — jährlich franko durch die Post,
für das Ausland mit Portozuschlag,

wird allen Wirthen und den mit ihnen in Verbindung stehenden Geschäftskreisen

zum Abonnement bestens empfohlen.

Der „Gastwirth“ kämpft für Beseitigung der Doppelbesteuerung, Hebung des Gewerbes und Erhaltung der Gewerbefreiheit. Dabei unterstützt er in hervorragender Weise die heimische Fachindustrie in allen ihren für das Wirthschaftswesen einschlägigen Branchen.

Gratis-Auskunft für alle Abonnenten

über Verpacht und Verkauf von

Wirtschaftsgewerben und Wirtschaftsmobiliar.

Informationen über Dienstpersonal.

Stellenvermittlung.

Annoncen finden wirksamste Verbreitung.

Bestellungen und Aufträge nehmen alle Annoncen-Expeditionen entgegen, sowie

Die Expedition des „Gastwirth“, Zürich.

HOTEL SCHWERT - ZÜRICH - HOTEL DE L'ÉPÉE.

In schönster Lage, mit prachtvoller Aussicht auf See und Gebirge. Mässige Preise. Omnibus am Bahnhof. Allseitig empfohlen. -44-26 **H. Gölden.**

Sommersprossen.

Zeugniss.

Von Jugend auf hatte ich das Gesicht voller Sommersprossen, die ich trotz aller angewandten, in den Zeitungen angepriesenen Mittel nicht wegbringen konnte. Auf Empfehlung hin wandte ich mich brieflich an Herrn Bremicker, prakt. Arzt in Glarus, welcher mich in kurzer Zeit von diesen so hässlichen und unangenehmen Flecken befreite. Die angewendeten Mittel sind durchaus unschädlich und verursachen keine Berufsstörung. Herr Bremicker behandelt brieflich Hautkrankheiten aller Art, Gesichtsausschläge, Flechten etc. und garantiert für den Erfolg in allen heilbaren Fällen. Seine Behandlung ist allen derartigen Leidenden anzuempfehlen.

Rorschach, im Sept. 1885.
N. 46-113-52 **K. Lang.**

Selbst-
Vervielfältigung
von Schriften,
Noten, Zeichnungen ist
Zur **Zabel's**
Wunder-
Lithograph
der vorzüglichste Apparat
der Gegenwart.

Eulner & Lorenz, Halle a. S.

Der Hurwitz'sche Tachograph ist eine Nachbildung unsers Apparates in veralteter Konstruktion und theurer als unser Apparat.

Vertreter für die Schweiz:
Robert Sequin,
Rüti (Kt. Zürich). -71-25
Prospekte und Proben gratis.

Gicht & Rheumatismus

plagten mich 13 Jahre lang, sowie auch Jucken und Beissen am ganzen Körper, Kopfschmerz, Erbrechen, Verstopfen, Blähung und Mattigkeit. Doch in kurzer Zeit befreite mich brieflich davon Bergfeld, Arzt in Glarus. Darum schenket ihm Vertrauen, Ihr Leidenden, er verdient es; das beweisen die grosse Zahl Zeugnisse üb. die Heilung der schwierigsten Fälle von Rheumatismus, Haut-, Magen- und Geschlechtskrankheiten.

Blatten, den 26. Septbr. 86.
(115-8) Elisabeth Kamenzind.

Deutsche Sinn- und Trinksprüche.

Eine Sammlung lustiger und ernster Sprüche aus allen Gauen Deutschlands. Herausgegeben von Liebheit & Thiesen in Berlin. Preis 1 Fr. 60 Cts.

Sehr empfehlenswerth f. Wirthe, Hôteliers etc., welche ihre Lokaltäten mit Sprüchen zieren wollen. Zu beziehen bei der Expedition dieses Blattes. (123-2)

Den vier höchsten Auszeichnungen, welche dem Fabrikate der Firma **W. Benger Söhne** 1884 in London, Madrid und Budweis und 1885 in Antwerpen zu Theil wurden, reihen sich nun wieder in diesem Jahre drei weitere rühmliche Prämierungen an. Auf der

Landesausstellung in Cernowitz,
auf dem
British Sanitary-Congress in York
und auf der

Internationalen Ausstellung in Liverpool

wurde dieses Fabrikat seiner Vorzüglichkeit halber abermals mit den höchsten Auszeichnungen prämiert.

Diese nun von so kompetenten Seiten gezeigten Anerkennungen, sowie die grosse Zahl der Zeugnisse von medizinischen Autoritäten, und der sich stets rapid steigende Konsum, dürften wohl genügend darthun, dass die achten **Prof. Dr. Jäger'schen Normal-Unterkleider**, Fabrikat der Firma **W. Benger Söhne**, in Material, Qualität und Konfektion als unerreicht betrachtet werden dürfen.

Die Grösse des internationalen Absatzes, die Massenfabrikation seit einer Reihe von Jahren und die dabei gesammelten Erfahrungen, sowie die vortrefflichen Einrichtungen sind die Faktoren, dass die achten Normal-Unterkleider bei Qualitäts- und Grössen-Vergleichung billiger zu stehen kommen, als alle Nachahmungen.

Hochachtungsvoll

Bachmann-Scotti,

General-Vertreter für die Schweiz der Firma **W. Benger Söhne**,

Engros-Lager:
Thorgasse 8.

Détail-Verkauf:
Unterm Zürcherhof.

Malaga, dunkel u. rothgolden,

sowie meine übrigen auf hies. Plätze seit ca. 20 Jahren rühmlichst bekannten und von den Aerzten empfohlenen Dessert- und Krankenweine, als: **Sherry, Madère, Oporto, Muscatel** etc. empfehle à Fr. 1. 80 per Flasche, per Dutzend mit Verpackung Fr. 22.

(122-6) Wittve **Th. Bailer**, Storchengasse 19, Zürich.

Bergfeld, prakt. Arzt in Glarus.
Spezialist für Geschlechts-, Haut- und Magen-Krankheiten. Beglaubigte Zeugnisse aus allen Gegenden. Fragebogen verlangen. -52-26

Flaschen-Verschlüsse
für Bier, Milch, Selter, zu Patent- & gewöhnlichen Kork-Flaschen.
C. Sendeibach
HILDBURG HAUSEN 7TH
Fabrik mechanischer Flaschenverschlüsse

Parqueterie-Fabrik Interlaken.

Parqueterie, Chaletbau,
Bauschreinerei, dekorative Zimmer-Arbeiten.

Illustrirte Zeitschrift für die
deutsche Familie.

Universum.
Monatlich 2 reich illustrierte Hefte.
Jedes Heft nur 50 Bfg. = 30 Kr. ö. W.
= 70 Cts.

Musterhafte Ausstattung. Fesselnde Unterhaltungslitteratur. Interessante Aufsätze aus allen Gebieten der Literatur, Kunst u. Wissenschaft. Nur Originalbeiträge der besten und beliebtesten Schriftsteller und Künstler. — Jedes Heft drei besondere Kunstbeilagen, wovon eine Lichtdruckreproduktion von hervorragendem Werthe.

Das erste Heft ist erschienen und wird zur Ansicht frei ins Haus geliefert. Novellen von W. Berger, W. Jenen u. J. W. u. J. W. „**Jorinde**“. Eine neue Novelle von **Ernst Galkin**.

— Abonnements bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. —

In Zürich zu beziehen bei
Rudolphi & Slemm, Neumarkt 11.

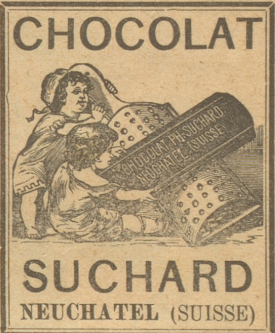
Sicher und schnell ist die Wirkung der aus der sehr heilsamen Spitzwegerich-Pflanze hergestellten und überall hochgeschätzten
Spitzwegerich-Bonbons
v. **Viktor Schmid & Söhne,**
WIEN

bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Katarrhen etc.

General-Depôt für die Schweiz:

A. Huber in Basel.

Zu haben in allen grösseren Apotheken (131-10) der Schweiz. (H 4514 Q)



Carl Nörthen,
Marchand-Tailleur,
Münsterhof, 16, Ecke Storchengasse,
Zürich. -106-14

Trunksucht.

Zeugniss.
Herrn Karrer - Gallati, Spezialist,
Glarus!

Ihre Mittel hatten ausgezeichneten Erfolg; der Patient ist vollständig von dem Laster geheilt! Die frühere Neigung zum Trinken ist gänzlich beseitigt und bleibt er jetzt immer zu Hause.

-104-52 **Fr. Dom. Walther.**
Courchapois, 15. Sept. 1886.

Behandlung brieflich. Die Mittel sind unschädlich und mit und ohne Wissen leicht anzuwenden! Garantie! Hälfte der Kosten nach Heilung! Zeugnisse, Prospekt und Fragebogen gratis.

Trunksucht
heilt unter Garantie der rühmlichst bekannte Spezialist **Bergfeld, prakt. Arzt in Glarus.** Beglaubigte Zeugnisse und Fragebogen gratis. -562-1

Hausverkauf.
In Zürich, an schönster Lage, ein herrschaftlich gebautes, mit allem Comfort ausgestattetes **Wohnhaus.**

Sich zu melden bei der Exp.
ds. Bl. (119-2)